

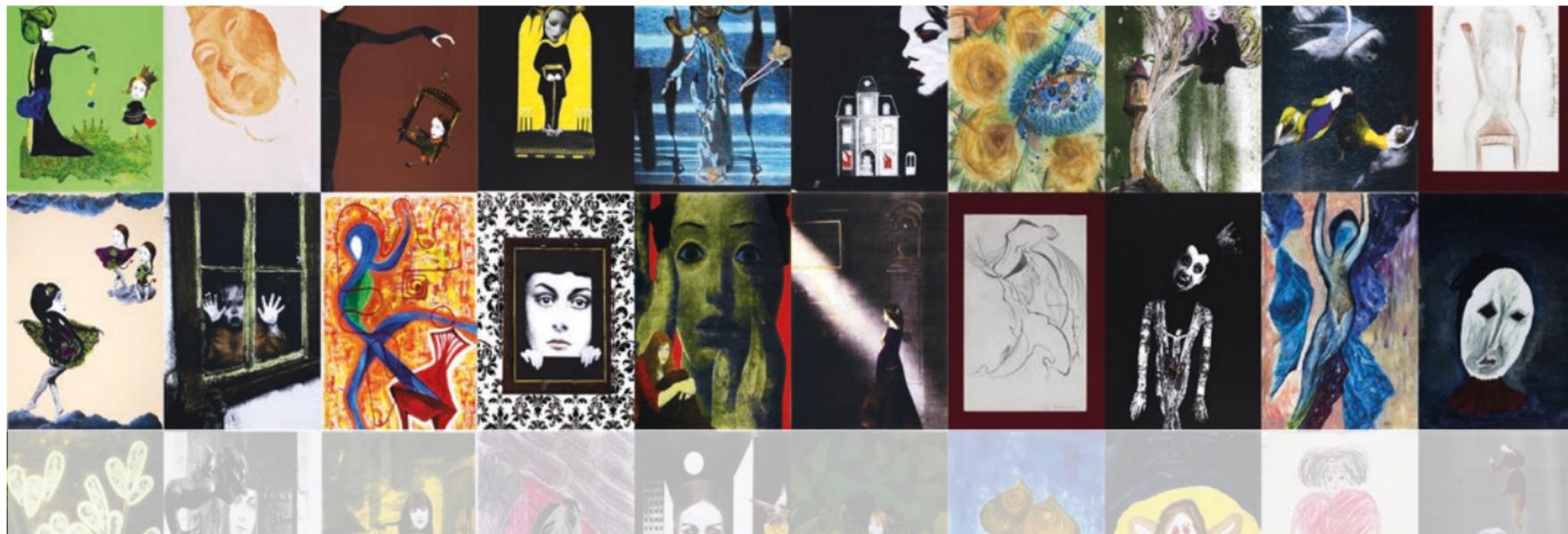
SRH
BERUFLICHE
REHABILITATION



KUNST VON KINDERN PSYCHISCH KRANKER ELTERN

„Schlage die Trommel und fürchte dich nicht!“

WANDERAUSSTELLUNG 07. NOVEMBER - 01. DEZEMBER 2016



Veranstaltungen im SRH Berufsbildungswerk Neckargemünd

Seit nunmehr zehn Jahren bieten unsere Jugendhilfe-Veranstaltungen eine Plattform zum Austausch und zur ganzheitlichen Betrachtung aktueller Themen im Bereich der Jugendhilfe.

„Schlage die Trommel und fürchte dich nicht!“

KUNST VON KINDERN PSYCHISCH KRANKER ELTERN

Seelische Probleme und psychische Erkrankungen sind auf dem Vormarsch. Nach Angaben der Experten leidet fast jeder dritte Mensch einmal in seinem Leben an einer behandlungsbedürftigen, psychischen Erkrankung. Viele Menschen wissen wenig über psychische Störungen und Erkrankungen. Die Ursachen sind komplex und individuell sehr unterschiedlich. Es kann jeden treffen. Eines von 30 Kindern wächst in Deutschland mit mindestens einem psychisch kranken Elternteil auf. Wie geht es den Kindern mit psychisch kranken Eltern? Was kann für die Kinder und Eltern nützlich sein? Was vermag sie zu schützen und zu stützen?

Was kann für Eltern hilfreich sein, wenn sie spüren, dass seelische Belastungen zu groß werden? Was brauchen diese Kinder und Familien von den „Profis“, aber auch vom familiären und sozialen Umfeld? Bereiche wie Malen, Schreiben,

Musizieren, Theaterspielen und vieles mehr helfen Kindern psychisch erkrankter Eltern jeden Tag, mit ihrer Lebenssituation besser zurecht zu kommen und Widerstandskräfte zu aktivieren, um nicht selbst krank zu werden. Anhand der Ergebnisse kreativer Ausdrucksformen von Kindern psychisch kranker Eltern können professionell Tätige, Angehörige und interessierte Bürger einen besseren Zugang und Einblick in die Lebenswelt, die Not und Bedürfnisse der Kinder bekommen. Dies berührt, weckt Verständnis und trägt dazu bei, Vorbehalte abzubauen.

Wir bieten mit der Ausstellung (auch erwachsenen) Kindern psychisch kranker Eltern Raum, Ergebnisse ihrer Kreativität einem Publikum zugänglich zu machen. Wir wollen zusammen mit dem Rahmenprogramm für die Lebenssituation der Kinder und Eltern sensibilisieren und zur Enttabuisierung von psychischen Erkrankungen beitragen.

Montag, 07. November, 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr **Die Ausstellung ist für alle Besucher geöffnet**

Donnerstag, 10. November ab 14:00 Uhr
(Öffentliche Veranstaltung)

Feierliche Eröffnung der Ausstellung und Einführung in die Wanderausstellung

Begrüßung Frank Paratsch, Geschäftsführer Berufsbildungswerk Neckargemünd
Grußwort Frank Volk, Bürgermeister Neckargemünd

Einführungsvorträge "Mit schwerem Gepäck leichtfüßig durchs Leben - geht das?"

Wie es für Kinder psychisch kranker Eltern weitergehen kann

Dr. med. Rieke Oelkers Ax, Ärztliche Leiterin, Familientherapeutisches Zentrum Neckargemünd

Karl-Heinz Fenselau, Leiter Jugendhilfe, Berufsbildungswerk Neckargemünd

Christine Mohler, Sozialarbeiterin, Koordinatorin für sozialpädagogische Familienhilfe, Bürgerkreis e.V. Sinsheim mit Betroffenen

Montag, 14. November, 09:00 Uhr bis 12:30 Uhr
(Fachveranstaltung, Anmeldung erforderlich)

Fachvortrag "Liebe. Entlastung. Trauer. - Innenansichten eines Kindes psychisch erkrankter Eltern."

Christian Kloß, Gründer der Selbsthilfegruppe "Erwachsene Kinder psychisch kranker Eltern", Rhein-Neckar

Mittwoch, 16. November ab 16:00 Uhr

Die Ausstellung ist für alle Besucher geöffnet

Donnerstag, 17. November ab 10:00 Uhr
(Öffentliche Veranstaltung)

"Übergeschnappt!" Spielfilm zum Thema psychische Erkrankungen in der Familie, ab 8 Jahren, Dauer: 81 Minuten

Was macht man, wenn man eine Mutter hat, die viel verrücktere Ideen hat als man selbst? Die einen im Pyjama von der Schule abholt, fünf Eisbecher auf einmal bestellt und glaubt, dass man Elefanten einfach im Garten halten kann? Ein Film voller verrückter Ideen und Wendungen, der die Probleme für Kinder ebenso wie für Erwachsene verständlich aufbereitet.

Montag, 21. November, 13:00 Uhr bis 18:00 Uhr
(Öffentliche Veranstaltung)

Gespräch mit Betroffenen „Allein gelassen? Kinder psychisch kranker Eltern“ Wenn Vater oder Mutter psychisch erkrankt sind, brauchen alle - vor allem die Kinder - eine erkennende, verstehende und frühzeitige angemessene Begleitung. Dieses Seminar bietet ErzieherInnen, SozialpädagogInnen, TherapeutInnen und anderen FachkollegInnen die Möglichkeit sich auf vielfältige und spielerische Weise über Informationen, Übungen und Methoden zu diesem Thema zu sensibilisieren.

Christine Mohler, Sozialarbeiterin, Koordinatorin für sozialpädagogische Familienhilfe beim Bürgerkreis e.V. Sinsheim spricht mit Annja Kachler, Mitglied der Selbsthilfegruppe "Verdrehtes Leben - erwachsene Kinder psychisch erkrankter Eltern - Sinsheim"

Mittwoch, 23. November ab 14:30 Uhr
(Öffentliche Veranstaltung, Anmeldung erforderlich)

Kreativworkshop Mutter / Kind mit Kinderbetreuung und Beratungsangebot durch

Karl-Heinz Fenselau, Leiter Jugendhilfe, Berufsbildungswerk Neckargemünd

Dr. med. Rieke Oelkers Ax, Ärztliche Leiterin, Familientherapeutisches Zentrum Neckargemünd

Dienstag, 29. November ab 18:00 Uhr
(Öffentliche Veranstaltung)

Trommelworkshop mit Andrea Peveling, Musiktherapeutin, Berufsbildungswerk Neckargemünd

Mittwoch, 30. November, 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr
(Fachveranstaltung, Anmeldung erforderlich)

Fachsymposium „Pädagogische und therapeutische Ansätze in der Eltern-Kind-Therapie“

Vorträge für Fachpublikum (siehe nächste Seite)

Donnerstag, 1. Dezember ab 15:00 Uhr

Die Ausstellung ist ab 15:00 Uhr für alle Besucher geöffnet und endet um 18:00 Uhr



„PÄDAGOGISCHE UND THERAPEUTISCHE ANSÄTZE IN DER ELTERN-KIND-THERAPIE“

"Resilienzförderung und CIPBS - ein integratives Verfahren zur schonenden Traumatherapie in der Arbeit mit Kindern: Fallbeispiel 7jähriger Junge und Mutter"

Nicola Bopp, Krankenschwester, Stationsleitung, Systemische Therapeutin

"Achtsamkeit, Mentalisierung und Elterliche Präsenz – Hilfreiche Konzepte in der Eltern-Kind-Psychotherapie: Begriffsklärung und Anwendungsbeispiele"

Dominik Ohlmeier, Psychologischer Psychotherapeut

"Videointerventionstherapie"

Dr. med. Elke Wild, Ärztin für Psychiatrie und Psychotherapie, Oberärztin, Familientherapeutisches Zentrum Neckargemünd

"Multifamilientherapie"

Dr. med. Rieke Oelkers-Ax, Ärztin für Kinder- und Jugendpsychiatrie und –psychotherapie, ärztliche Leiterin, Familientherapeutisches Zentrum Neckargemünd

"Sozialpädagogische Intervention im stationären und ambulanten Setting, in Leistungen der Jugendhilfe"

Karl-Heinz Fenselau, Dipl. Sozialpädagoge, Heilpädagoge, Jugend und Heimerzieher, Leitung Jugendhilfe, Berufsbildungswerk Neckargemünd



Anerkennung als Fortbildung für Ärzte und Psychotherapeuten beantragt

Für die Teilnahme an der Veranstaltung Wanderausstellung wurden Fortbildungspunkte bei der Landesärztekammer Baden-Württemberg beantragt.



Anmeldung und Gebühren

Anmeldung und Gebühren

Die Tagungsgebühr beträgt **10EUR für den Fachvortrag von Herrn Kloß am 14. November** bzw. **48 EUR für das Fachsymposium am 30. November**.

Darin enthalten sind Tagungsunterlagen, Pausengetränke und Imbiss. Ihre Anmeldung wird mit Einzahlung der Teilnahmegebühr verbindlich.

Wie alle weiteren Veranstaltungen ist der Kreativworkshop am 23. November kostenlos, wir bitten jedoch zur besseren Planung um eine verbindliche Anmeldung. Die Teilnehmerzahl der Veranstaltungen ist begrenzt. Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt.

Was Sie bei der Anmeldung beachten sollten

- Die Anmeldung muss bis spätestens 28. Oktober 2016 eingegangen sein.
- Fax-Anmeldung bitte an +49(0)6223 89-2130
- E-Mail-Anmeldung bitte an fachtagung@bbw.srh.de
- Bitte überweisen Sie die Tagungsgebühr unter Angabe des Verwendungszwecks 1: „Wanderausstellung“ und des Verwendungszwecks 2: „Vor- und Zuname“ auf unser Konto bei der Evangelischen Kreditgenossenschaft Kassel eG - IBAN: DE 91 5206 0410 0005 0103 57 - BIC: GENODEF1EK1

Veranstaltungsort

Die Fachtagung findet in den Räumlichkeiten des SRH Berufsbildungswerks Neckargemünd, Im Spitzerfeld 25, 69151 Neckargemünd, statt.

Antwortkarte

Fax-Anmeldung unter +49(0)6223 89-2130 oder per E-Mail an fachtagung@bbw.srh.de

Hiermit melde ich mich verbindlich zu folgenden Veranstaltungen im Rahmen der Wanderausstellung im SRH Berufsbildungswerk Neckargemünd an.

Darin enthalten sind Tagungsunterlagen, Pausengetränke sowie Imbiss. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt.

Ich nehme an folgenden Veranstaltungen im Rahmen der Wanderausstellung teil

Fachvortrag "**Liebe. Entlastung. Trauer. - Innenansichten eines Kindes psychisch erkrankter Eltern**" (14. Nov. 09:00 Uhr - 12:30 Uhr, Teilnahmegebühr 10 €)

Fachsymposium "**Pädagogische und therapeutische Ansätze in der Eltern-Kind-Therapie**" (30. Nov. 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr, Teilnahmegebühr 48 €)

Kreativworkshop **Mutter / Kind** mit Kinderbetreuung und Beratungsangebot. Mein Kind / meine Kinder sind ____ Jahre alt (23. Nov. ab 14:30 Uhr, kostenlos)

Titel, Nachname, Name

E-Mail

Straße, Hausnummer

Telefon / Telefax

PLZ, Ort

Unternehmen / Einrichtung / Dienststelle

Datum / Unterschrift



SRH Berufsbildungswerk Neckargemünd GmbH
Tagungsbüro
Martina Hartmann
Im Spitzerfeld 25
69151 Neckargemünd

Bitte frankieren!

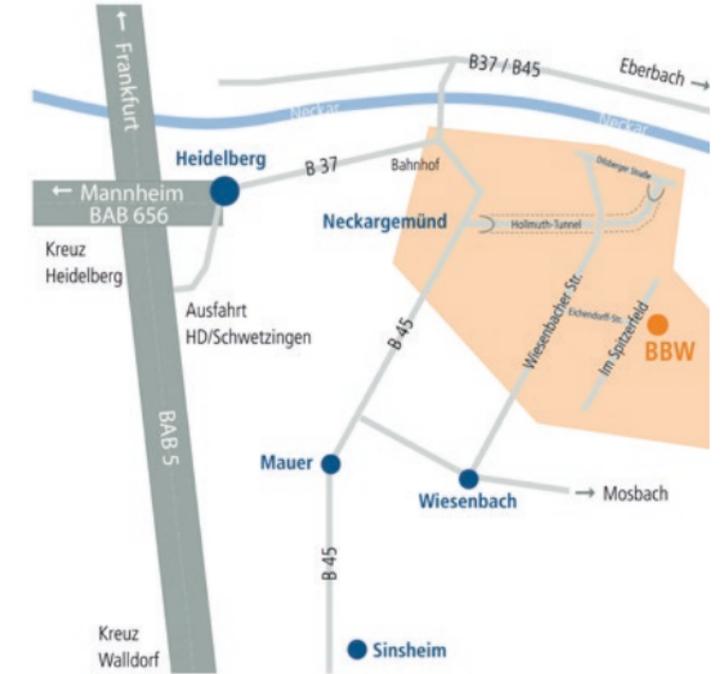
Ihr Weg zu uns

Mit dem Pkw

Autobahn A6 Mannheim-Heilbronn (Ausfahrt Sinsheim). Bundesstraße B45 in Richtung Neckargemünd. In Wiesebach folgen Sie der Ausschilderung „SRH“.Autobahn A5 Karlsruhe-Frankfurt (Ausfahrt Heidelberg). Bundesstraße B37 nach Neckargemünd. In Neckargemünd folgen Sie der Ausschilderung „SRH“.

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln

Ab Bismarckplatz Heidelberg oder ab Bahnhof Neckargemünd mit Linienbus 35 (RNV) bis zur Haltestelle „Bildungszentrum“ (Endhaltestelle). Mit S-Bahn S1 oder S2 bis zur Haltestelle „Neckargemünd Altstadt“. Von dort zu Fuß bergauf zur Bushaltestelle „Stadttor“. Mit Linienbus 35 bis zur Haltestelle „Bildungszentrum“.



Berufsbildungswerk Neckargemünd GmbH

Im Spitzerfeld 25, 69151 Neckargemünd

Telefon +49 (0) 6223 89-2637

Telefax +49 (0) 6223 89-2130

fachtagung@bbw.srh.de

bbw-neckargemuend.de

kultur  bühne
neckargemünd e.v.

 Rhein-Neckar-Kreis


Fatz
Familientherapeutisches Zentrum
Neckargemünd


bürgerkreis für psychosoziale arbeit e.v.
sinsheim

 SRH BERUFSBILDUNGSWERK
NECKARGEMÜND